



## Polizeiinspektion Halle (Saale)

### Polizeimeldungen

### Kriminalitäts- und Verkehrslage

#### **Stadtgebiet Halle (Saale)**

#### **Fahrradfahrer verunglückt mit schweren Verletzungen**

Zeugen fanden am 11.09.2021 gegen 09.00 Uhr einen bewusstlosen 33jährigen Mann auf Höhe einer Grundstücksausfahrt im Bereich „Am Galgenberg“ vor. Bei ihm lag ein Fahrrad. Die Spurenlage vor Ort ließ darauf schließen, dass der Hallenser ohne Fremdeinwirkung mit dem Fahrrad gestürzt sein könnte. Er erlitt eine schwere Kopfverletzung und wurde durch den Rettungsdienst in ein städtisches Krankenhaus gebracht. Ein später durchgeführter Test ergab, dass der Mann nicht unerheblich alkoholisiert war.

#### **Herrenloser Rucksack sorgt für Einschränkungen am Bahnhof**

Beamte der Bundespolizei fand am 11.09.2021 gegen 08.00 Uhr an einem Metallpoller am Hans-Dietrich-Genscher-Platz einen abgestellten Rucksack auf. Hinweise auf einen Eigentümer ergaben sich im Umfeld nicht. Auch mit Lautsprecherdurchsagen im Hauptbahnhof konnte der Besitzer nicht ausfindig gemacht werden. Die Einsatzkräfte mussten schließlich davon ausgehen, dass sich im Rucksack explosive oder gefährliche Stoffe befinden könnten. Deshalb wurde die zuständige Landespolizei hinzugezogen und der Bereich des Bahnhofvorplatzes weiträumig abgesperrt. Passanten und Taxifahrer mussten den Bereich zu verlassen. Auch Teile der Bahnhofshalle und einige Gewerbetreibende waren von der Sperrung betroffen. Zu Einschränkungen des Bahn- und Straßenbahnverkehrs kam es nicht. Es wurden die Sprengstoffexperten der Landespolizei aus Magdeburg angefordert. Diese konnten schließlich gegen 12.30 Uhr Entwarnung geben. Im Rucksack befanden sich lediglich leere Lebensmittelverpackungen. Nun wird ermittelt, wer den Rucksack dort abgestellt hat.

#### Wichtiger Hinweis der Polizei:

Achten Sie im Bereich von öffentlichen Plätzen oder Verkehrsmitteln auf ihr Gepäck! Lassen Sie Ihr Gepäck nie unbeaufsichtigt stehen!

## **Auseinandersetzungen im Paulusviertel**

In der Nacht zum Samstag kam es im Paulusviertel zu mehreren Auseinandersetzungen. Gegen 23.00 Uhr schlugen fünf Personen am Rathenauplatz auf einen 16-jähriger Hallenser ein. Dabei bekam dieser auch eine Bierflasche an den Kopf. Ein in der Nähe parkender PKW wurde zudem beschädigt. Die unbekanntes Täter entfernten sich vor Eintreffen der Polizei vom Rathenauplatz. Ein weiterer 16-jähriger Hallenser meldete sich bei den Einsatzkräften und gab an, ebenfalls von Personen aus dieser Gruppierung geschlagen worden zu sein.

Gegen 23.20 Uhr wurden dann in der Adolf-von Harnack-Straße zwei weitere 16jährige Hallenser von einer 5-köpfigen Tätergruppe angegriffen. Bei dieser Auseinandersetzung wurde einem der Geschädigten ein Rucksack mit persönlichen Gegenständen entwendet. Auch hier konnte die Täter flüchten. Alle Geschädigten mussten ambulant behandelt werden. Die Polizei hat mehrere Ermittlungsverfahren eingeleitet und prüft unter anderem, ob es sich bei den Angreifern um dieselbe Tätergruppe handelt.

## **Schlägerei in der Eisenbahnstraße**

Am 11.09.2021 gegen 04:30 Uhr kam es zu einer Schlägerei im Bereich der Eisenbahnstraße. Ein 18jähriger Hallenser wurde von drei unbekanntes Personen tätlich angegriffen. Bei der Auseinandersetzung entwendeten sie ihm die Schuhe und eine Umhängetasche. Ein Zeuge folgte den flüchtenden Tätern und wurde daraufhin von diesen in eine Buschgruppe gestoßen. Auch ihm wurde eine Bauchtasche entwendet. Beide Geschädigte mussten ambulant behandelt werden. Die Täter konnten unerkannt flüchten. Nach ihnen wird ermittelt.

## **Verkehrskontrollen im Stadtgebiet**

Der Schwerpunktkontrolltag des Polizeireviers Halle (Saale) wurde bis zum Samstagmorgen fortgesetzt. In den Abend- und Nachtstunden wurde der Schwerpunkt auf die Kontrolle der Fahrtüchtigkeit gesetzt. So wurden 92 Verkehrsteilnehmer angehalten und entsprechend kontrolliert. Vier Fahrer waren alkoholisiert, drei weitere hatten vorher Betäubungsmittel konsumiert. Den höchsten festgestellte Alkoholwert hatte ein PKW-Fahrer mit 0,95 Promille. Zudem wurden vier Fahrzeugführer festgestellt, die keine erforderliche Fahrerlaubnis vorweisen konnten. Bei einem angehaltenen PKW fehlte zudem die gesetzlich vorgeschriebene Haftpflichtversicherung. Im Ergebnis wurden Ermittlungsverfahren zu sechs Straftaten und sieben Ordnungswidrigkeiten eingeleitet.

Den höchsten Alkoholwert erzielte jedoch ein 56jähriger Hallenser, welcher am Samstag gegen 18.00 Uhr mit einem Kleintransporter auf dem Parkplatz eines Supermarktes in der Hermann-Heidel-Straße gegen einen Zaun fuhr. Ein bei ihm

durchgeführter Atemalkoholtest ergab 3,89 Promille. Nach einer Blutprobenentnahme zur eindeutigen Bestimmung des Blutalkoholwerts wurde der Führerschein des Mannes beschlagnahmt.

## **Saalekreis**

### **Diebstahl aus einem Agrarbetrieb**

Obhausen/Altweidenbach - Unbekannte verschafften sich in der Nacht zum Samstag Zugang auf das Gelände eines Agrarbetriebs in der Schafstädter Straße. Dort bauten sie die GPS-Module von zwei abgestellten Traktoren ab und entwendeten diese. Die hochwertigen Geräte sind für den Ernteeinsatz unbedingt erforderlich. Der Schaden wird zwischen 10.000 und 12.000 Euro geschätzt.

### **erheblich alkoholisierte Fahrradfahrer**

Mücheln/Langeneichstädt - Ein 54-jähriger Mann war am Samstagnachmittag mit seinem Fahrrad von Stöbnitz nach Langeneichstädt in Schlangenlinien unterwegs. Kurz vor dem Ortseingang fuhr er nach links in den Straßengraben und kam zu Fall. Verletzt wurde er demnach nicht. Ein vor Ort durch Polizeibeamte durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 3,10 Promille. Er wurde trotzdem in ein Krankenhaus gebracht, um bei ihm eine Blutprobe zur Bestimmung des tatsächlichen Blutalkoholwerts zu entnehmen. Nun muss sich der Mann in einem Strafverfahren verantworten.

### **Bedrohung mit Schreckschusswaffe**

Merseburg - In einer Gartenanlage in der Halleschen Straße kam es bei einer Feier am späten Samstagabend zu einer Auseinandersetzung zwischen mehreren Personen. Ausgangspunkt war eine lautstarke Feier innerhalb der Gartenanlage. Die Auseinandersetzung gipfelte darin, dass ein 59-jähriger Mann mit einer Schreckschusswaffe auf eine Person zielte. Die Polizei konnte die Lage schließlich wieder beruhigen und stellte die Waffe sicher. Eine medizinische Behandlung der Geschädigten war nicht erforderlich. Es wurden mehrere Strafverfahren eingeleitet.

## **Verkehrsunfall nach Alkoholkonsum**

Schkopau/Lochau – Ein 21-jähriger Mann aus dem Saalekreis verlor am 12.09.2021 gegen 03.00 Uhr in einer Rechtskurve die Kontrolle über sein Opel Corsa und fuhr in zwei abgeparkte PKW. Er hat sich dabei leicht verletzt. Der Gesamtschaden an den Fahrzeugen beträgt nach ersten Schätzungen ca. 40.000 Euro. Der Fahrer war alkoholisiert, ein vor Ort durchgeführter Test ergab einen Wert von 1,78 Promille. Der Führerschein des Mannes wurde durch die Polizei sichergestellt und ein entsprechendes Strafverfahren eingeleitet.

## **Burgenlandkreis**

### **Verkehrsunfall im Baustellenbereich**

Weißenfels/Pettstädt – Im Baustellenbereich der B 176 zwischen Freyburg und Weißenfels kam es am 10.09.2021 gegen 14.50 Uhr zu einem Auffahrunfall zwischen einem Kleintransporter und einem PKW. Die Unfallverursacherin wurde leicht verletzt und musste ambulant in einem Krankenhaus behandelt werden. An ihrem Fahrzeug entstand erheblicher Sachschaden, weshalb ein Abschleppdienst die Bergung übernahm. Die Unfallaufnahme und die Bergungsmaßnahmen führten zu erheblichen Verkehrsbehinderungen.

### **Frau kommt von Fahrbahn ab**

Zeitz/Theißen – Eine Thüringerin kam am Samstag gegen 13.45 Uhr auf der Bundesstraße 2 bei Theißen in einem Baustellenbereich aus bisher ungeklärter Ursache mit ihrem PKW von der Fahrbahn ab und fuhr auf einen Kieshaufen, rollte dann noch ca. 200 Meter weiter und prallte gegen mehrere Warnbaken. Dort kam das Auto schließlich zum Stehen. Der Rettungsdienst brachte die Frau umgehend in ein Krankenhaus, wo sie stationär aufgenommen wurde. An dem Renault Clio entstand erheblicher Sachschaden. Die Unfallursachenermittlungen laufen.

## **Mann wird mehrfach mit Straftaten auffällig**

Bad Bibra – In einer Gartenanlage in der Lauchstädter Straße wurde am Samstagnachmittag ein Mann mehrfach straffällig. Zunächst habe der 30-Jährige mit Fäusten auf einen 89-jährigen Mann eingeschlagen, sodass dieser im Gesicht und an den Armen verletzt wurde. Der Geschädigte kam zur Behandlung in ein Krankenhaus. Der 30-Jährige soll weiterhin in seinem Garten Propaganda-Reden aus der Zeit des Nationalsozialismus abgespielt und mehrfach verfassungsfeindliche Parolen gerufen haben. Eine Frau und einen Mann aus Leipzig habe er zudem als „Judenschweine“ betitelt. Gegenüber anderen Menschen in der Gartenanlage sei er beleidigend geworden. Schließlich habe er aus seinem Grundstück heraus einen 57-jährigen mit Worten bedroht und dabei eine Axt in der Hand gehalten. Auch gegenüber den hinzugezogenen Polizeibeamten äußerte sich der Mann mehrfach beleidigend. Die Beamten führten mit dem Mann eindringlich eine sogenannte Gefährderansprache durch. Ein Grund für sein Handeln wurde nicht bekannt. Gegen ihn wird nun umfangreich ermittelt.

## **Schwerer Verkehrsunfall mit Motorradfahrer**

Naumburg/Großjena – Ein 59-jähriger Motorradfahrer aus Zwickau war am Samstag gegen 12.30 Uhr mit seiner Maschine auf der Landestraße 207 von Naumburg-Henne in Richtung Bundesstraße 180 unterwegs. Auf Höhe des Abzweigs Kleinjena wollte er nach links abbiegen und wurde von einem PKW Opel erfasst, welcher ihn gerade überholen wollte. Durch den Zusammenstoß stürzte der Motorradfahrer, rutschte über die gesamte Fahrbahn und kam im Straßengraben zum Liegen. Er wurde schwerstverletzt in ein Krankenhaus gebracht. Auch der PKW-Fahrer wurde leichtverletzt. Zudem entstand an beiden Fahrzeugen erheblicher Sachschaden. Für die Zeit der Unfallaufnahme wurde der Verkehr weiträumig abgeleitet.

## **Mansfeld-Südharz**

### **Verkehrsunfall mit schwerverletzter Person**

Arnstein/Sandersleben – Am 10.09.2021 kam es gegen 18.00 Uhr zu einem folgenschweren Unfall auf der L 152 zwischen Alsleben und Sandersleben. Auf Höhe des Abzweigs Roda stieß ein aus Roda kommender PKW Ford mit einem anderen Ford zusammen, welcher auf der L 152 unterwegs war. Durch den Zusammenstoß überschlug sich das auf der L 152 fahrende Fahrzeug mehrfach. In diesem befanden sich drei Personen. Eine 19-jährige Mitfahrerin wurde dabei so schwer verletzt, dass sie stationär in einem Krankenhaus aufgenommen wurde. Alle anderen Beteiligten wurden leicht verletzt. Nach ersten Schätzungen entstand an den Autos ein Gesamtschaden von ca. 20.000 Euro. Die polizeilichen Unfallermittlungen laufen.

## **Verfassungsfeindliche Rufe im Vereinsheim**

Benndorf - Mehrere Zeugen meldeten der Polizei, dass am späten Freitagabend aus einem Vereinsheim einer Gartenanlage verbotene Propaganda-Rufe aus der Zeit des Nationalsozialismus zu vernehmen waren. Die Einsatzkräfte konnten in dem Objekt drei Personen antreffen, welche auch gegenüber den Polizeibeamten diese Äußerungen fortführten. Zudem beleidigten und bedrohten sie die Beamten. Die Feier wurde umgehend aufgelöst. Die drei Männer im Alter zwischen 17 und 32 Jahren erhielten einen Platzverweis. Gegen sie wurden mehrere Ermittlungsverfahren eingeleitet.

## **Brand eines Wertstoffcontainers**

Hettstedt - In der Nacht zum Samstag gegen 02.15 Uhr wurde ein Containerbrand in der Schillerstraße gemeldet. Die eintreffenden Polizeibeamten konnten mit ihrem mitgeführten Feuerlöscher den Brand soweit eindämmen, dass ein Übergreifen des Feuers auf eine angrenzende Hecke verhindert wurde. Die kurz darauf eintreffenden Kameraden der Feuerwehr löschten die Glut schließlich komplett ab. Der Container mit Inhalt ist den Flammen komplett zum Opfer gefallen. Es wurden umgehend Ermittlungen zur Brandursache eingeleitet.

## **Feier aufgelöst**

Eisleben - Am Samstagmorgen gegen 0.45 Uhr wurde der Polizei eine Ruhestörung gemeldet, die von einer Feier in einer Wohnung in der Katharinenstraße ausging. Die Polizei traf in der Wohnung mehrere Personen an. Die Anwesenden wurden zur Ruhe ermahnt. Diese zeigten sich zunächst einsichtig. Gegen 03.30 Uhr wurde erneut eine Ruhestörung aus der Wohnung gemeldet. Die Polizei kam erneut zum Einsatz und löste die Feierlichkeit schließlich auf.

## **Einbruch in PKW**

Sangerhausen - In der Nacht von Freitag auf Samstag schlugen Unbekannte am Mühlendamm die Seitenscheibe eines parkenden Mercedes-Benz ein und entwendet aus dem Fahrzeug einen Outdoor-Rucksack mit Wanderbekleidung im Wert von ca. 500,- Euro. Die Polizei sicherte Spuren und ermittelt in diesem Fall.

**Polizeiinspektion Halle (Saale)**

Pressestelle

Merseburger Straße 06  
06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204

Fax: (0345) 224 111 1088

E-Mail: [presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de)